



## ZEN Knie fixed bearing

**BEST QUALITY**  
 MADE IN GERMANY

### ZEN KNIE – FIXED BEARING

#### Für eine zementierte, zementfreie oder hybride Implantation

Das ZEN Knie fixed bearing System ist ein Oberflächenersatz für eine zementierte, zementfreie o. hybride Anwendung. Es besteht aus 4 Komponenten (Femur, Insert, Tibia u. Patella), die in mehreren Varianten zur Verfügung stehen.

Beim ZEN Kniesystem kommen trikompartimentelle ungekoppelte Implantatkomponenten zum Einsatz. Diese können kreuzbänderhaltend (PCL) eingesetzt werden, wenn die Seitenbänder ausreichend stabil sind oder kreuzbandersetzend (ACL). Form und Abmessungen der ZEN Knie- Implantate lehnen sich an die natürliche Anatomie des Knies an u. sind für eine möglichst knochen-schonende OP-Technik ausgelegt.

Zur Anpassung an die individuellen Gegebenheiten im Patienten ist jede Komponente in 6 Größen verfügbar. Der ROM in Flexion beträgt bei Verwendung eines UC-Inserts mehr als 110°. Die Standard- Inserts ermöglichen einen noch größeren Bewegungsumfang.

Das anatomisch geformte Tibia Plateau ermöglicht eine sehr gute kortikale Abdeckung der proximalen Tibia und ist auch in einer links/ rechts Ausführung erhältlich. Es stehen zementierte u. zementfreie Komponenten zur Verfügung. Darüber hinaus ist die zementierte Version auch mit einer Titan-Niob-Nitrid-Beschichtung erhältlich.



PRODUKTBESCHREIBUNG

- Größen:  
6 Größen
  - Verankerung:  
zementiert,  
zementfrei oder hybrid
- Komponenten & Material:  
*rechts/links Varianten*  
**Femur and Tibia**  
zementiert: CoCrMo  
opt. mit TiNbN-Beschichtung  
zementfrei: CoCrMo mit TPS- & BONIT® Beschichtung
  - PE Insert**  
UHMWPE: STD, UC  
Vitamin-E XL-PE: STD

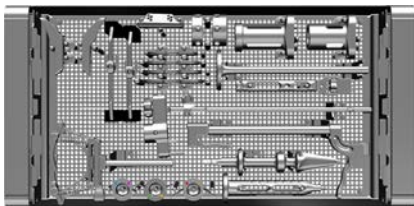
- Patella**  
zementiert: *mobile*: CoCrMo & UHMWPE, opt. TiNbN-Beschichtung  
*fix*: UHMWPE  
zementfrei: *mobile*: CoCrMo mit TPS- & BONIT® Beschichtung & UHMWPE

INSTRUMENTE

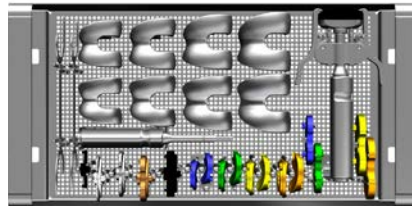
Verschiedene größenabhängige Instrumente gewährleisten eine optimale Anpassung an die körperlichen Gegebenheiten des einzelnen Patienten. Das Instrumentarium ermöglicht, die einzelnen Operationschritte im Verlauf ihrer Ausführung zu überprüfen und nach jedem Abschnitt zu einem zuverlässigen

Ausgangspunkt zurückzukehren. Auch im Design überzeugen die Instrumente durch eine hohe Benutzerfreundlichkeit und erlauben einen sicheren und schnellen Gebrauch. Alle Instrumente weisen einfache Wirkmechanismen auf und sind in ihrer Funktion sofort zu erkennen.

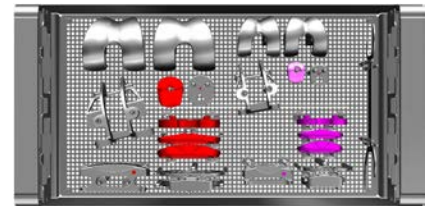
Ergonomische Silikonhandgriffe sorgen für ein leichtes Handling. Farbliche Markierungen kennzeichnen auf größenabhängigen Instrumenten, wie z. B. den Schnittblöcken, die Zugehörigkeit zum entsprechenden Implantat. Das gesamte Instrumentarium kann in insgesamt sechs Monolite Trays ausgeliefert werden.



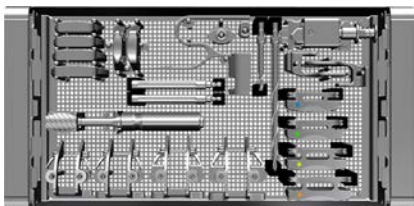
Tray Tibia



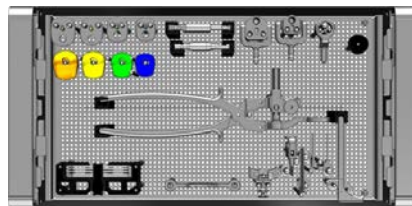
Tray Manipulierkomponenten



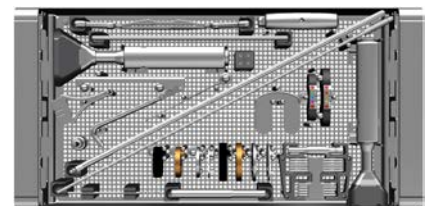
Tray Gr. 1 & 6



Tray Femur



Tray Patella



Tray Allgemein

